

Jahrgang: 2019

Bezeichnung: JULIUSSPITAL Rebsorte: Müller-Thurgau

Geschmacksrichtung: trocken

Flaschenart: 1,0 l Flasche Weinnummer: 199113

EAN-Code Flasche: 4018493 911303 **EAN-Code Karton:** 4018493 911365

Analysedaten: Alkohol: 12,0 % vol.

Süße: 5,7 g/l Säure: 5,8 g/l

Qualitätsstufe: Deutscher Qualitätswein

Anbaugebiet: Franken
Allergene: enthält Sulfite

Charakterisierung: Saftiger Müller-Thurgau mit einer feinen Fruchtfülle von Mirabelle und

Birne, gepaart mit einer ausgewogenen Süße-Säure-Struktur.

Angenehm würzig im Abgang.

Speiseempfehlung: Harmonischer und angenehmer Trinkwein, passt besonders gut zur

Brotzeit oder auch zu leichten Speisen, wie Salat oder gedünsteter Fisch.

Herkunft: Das Juliusspital besitzt Weinberge über das gesamte fränkische

Weinanbaugebiet verteilt. Für unsere Rebsortenlinie wählen wir Jahrgang für Jahrgang Trauben aus unseren Rebflächen und von befreundeten Winzern aus, die den Rebsortencharakter mit einer fruchtig frischen

Stilistik garantieren.

Philosophie: Wir legen größten Wert auf einen behutsamen Umgang mit der Natur –

unser Ertrag im Weinberg ist bewusst begrenzt, wir achten auf ein optimales Bodenmanagement und auf ein intaktes Ökosystem. Güte geht uns immer vor Menge. Passend zur jeweiligen Weinbergsparzelle kultivieren wir ausgesuchte, klassische Rebsorten. Unser Ziel sind fränkische Weinpersönlichkeiten, mit Authentizität und Frische.

Der Ausbau: Nur eine schonende Traubenverarbeitung sichert die natürlichen Aromen

des Leseguts. Vom speziellen Traubenaufzug, über eine behutsame Pressung bis hin zur langsamen, kühlen Gärführung bei 16°-18° C, setzen wir im Keller des Juliusspitals bei der Weinbereitung auf Sensibilität. Im Anschluss an die Gärung ruht der Jungwein auf seiner Feinhefe im Edelstahl, bevor er schließlich seinen Weg in die Flasche findet.

Das Weingut Juliusspital Würzburg

1576 gründete Fürstbischof Julius Echter die gemeinnützige Stiftung Juliusspital in Würzburg. Unser Weingut ist Teil dieser Stiftung und seit jeher tragen die Erlöse zur Finanzierung der sozialen Aufgaben bei. 180 Hektar Weinbergsbesitz in den renommiertesten Weinlagen Frankens legen den Grundstock für die Individualität unserer Weine. Größten Wert legen wir auf einen behutsamen Umgang mit der Natur – Nachhaltigkeit für unsere Reben und Verantwortung für zukünftige Generationen.





